Sie sind hier: www.Swisttal.de

010

Schnelles Internet für Ludendorf, Essig und den Gewerbepark Odendorf

- Breitbandausbau für Odendorf geht weiter

Die Ortsteile Ludendorf, Essig sowie der Gewerbepark Odendorf sind nun an das schnelle Netz der bn:t Blatzheim Networks Telecom GmbH angebunden. "Gemeinsam mit den Ortsvorstehern und den Bürgern hat bn:t für die neuen DSL-Anschlüsse in Essig, Ludendorf und im Gewerbepark Odendorf gesorgt. Diesen Fortschritt im Breitbandausbau begrüßt die Gemeinde", sagte Beigeordnete Petra Kalkbrenner.

Die Tiefbauarbeiten für das schnelle Internet sind abgeschlossen. Ab sofort stehen den Bürgern hohe (V)DSL-Bandbreiten für Privathaushalte und Gewerbetreibende zur Verfügung. Mit der VDSL-Technik werden Downloadraten von bis zu 100 MBit/s und Uploadraten bis zu 10 MBit/s realisiert. Für Unternehmen im Gewerbepark Odendorf, die auf noch höhere Bandbreiten angewiesen sind, bietet die bn:t über ihr eigenes Netz direkte Glasfaseranbindungen an.

Die Anbindung erfolgt dabei nicht über die Hauptvermittlungsstelle (HVt) in Flamersheim sondern direkt über die bn:t eigenen Technikstandorte in den jeweiligen Ortschaften. Die Entfernung zwischen dem Standort des Kunden und der DSL-Technik wird somit deutlich verkürzt.

Gute Neuigkeiten gibt es auch bezüglich des geplanten weiteren Ausbaues für Odendorf. Wie die Geschäftsführung der bn:t Bettina und Günther Blatzheim mitteilen, werden noch in diesem Jahr Schritt für Schritt weitere Straßenzüge westlich der Flamersheimer Straße inklusive des Neubaugebietes ausgebaut und ebenfalls vom schnellen VDSL profitieren können. Die notwendigen Tiefbauarbeiten werden in Kürze starten, um die Straßen Flamersheimer Straße, Michelsbergstraße, Raiffeisenstraße, Tombergstraße, Wilkensstraße, Bendenweg, Jülicher Ring, Karthäuserweg, Südstraße, Am Rodderbach, Hochkirchstraße, Kuchenheimer Weg, Am Sportplatz, Am Zehnthof, Anna-Casalter-Straße, Bahnhofstraße, Essiger Straße, In der Freiheit, Odinstraße, Orbachstraße, Engelbert-Zimmermann-Straße, Auf den Herresbenden, Auf der Hüll, Kirschenpfad, Lohweg, Oststraße und Robert-Koch-Straße mit schnellem VDSL zu versorgen. Circa 800 Haushalte werden in Odendorf vom schnellen VDSL profitieren.

Die Vorbereitungen für den VDSL-Anschluss des Swisttaler Rathauses im August haben begonnen.

Zu einem Informationsabend für Interessenten aus Ludendorf und Essig lädt bn:t am Donnerstag, den 20.08.2015, von 12 bis 20 Uhr, ins Dorfhaus Ludendorf, Ollheimer Str. 10, 53913 Swisttal, ein. Ein bn:t Mitarbeiter wird persönlich anwesend sein, um Interessenten vor Ort zu beraten. Es besteht die Möglichkeit, Verträge vor Ort abzuschließen. Am Donnerstag, den 01.10.2015 um 19 Uhr, findet im Dorfsaal Odendorf, Bendenweg 1, 53913 Swisttal, eine Infoveranstaltung für die Odendorfer Haushalte statt. Das Bonner Unternehmen bn:t (Blatzheim Networks Telecom GmbH) wird sich vorstellen, detailliert das Angebot erläutern und Fragen beantworten.

"Eine schnelle Internetverbindung zählt heute zu den wesentlichen Standortfaktoren. Wir freuen uns über die Unternehmensentscheidung von bn:t, weiter in Swisttal zu investieren. Der Breitbandausbau ist eine große Verbesserung für die Bürger und macht Swisttal als Wohnort ebenso wie als Gewerbestandort attraktiver", sagte die Beigeordnete Petra Kalkbrenner.

Für Interessenten, die zukünftig hohe (V)DSL-Bandbreiten nutzen möchten oder auch Fragen zum bn:t Angebot haben, steht die kostenlose Info - Hotlinenummer 0800/228 228 5 zur Verfügung. Auch für persönlichen Kundenservice ist gesorgt, denn gerade als regionaler Anbieter ist Kundennähe gefragt. Im bn:t Shop in Meckenheim, Neuer Markt 52, sind persönliche Ansprechpartner vor Ort.

bn:t verfügt in den Hauptvermittlungsstellen Flamersheim (Vorwahl 02255), Euskirchen (Vorwahl 02251), Rheinbach (Vorwahl 02226), Meckenheim (Vorwahl 02225) über eigene DSL- und Telefontechnik. Ziel und Kern der regionalen Infrastruktur ist eine eigene Glasfaser-Ringleitung, an die neue Standorte sukzessive angebunden werden.



V.l. Nikolaos Pantios und Bettina Blatzheim (von bn:t), Petra Kalkbrenner und Ortsvorsteherin Elisabeth Kümpel.